

Herrn Oberbürgermeister  
Hansjörg Eger  
Maximilianstraße 100  
67346 Speyer

Speyer, den 09.10.2017

**Stadtrat: Antrag auf Errichtung eines Verkehrsspiegels vor der Liegendszufahrt des Diakonissen-Stiftungskrankenhauses (Kurve Hilgardstraße/Martin-Greif-Straße)**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wir bitten, folgenden **Antrag** auf die Tagesordnung der nächsten Stadtratssitzung zu nehmen:

**Die Verwaltung wird beauftragt, einen Verkehrsspiegel vor der Liegendszufahrt des Diakonissen-Stiftungskrankenhauses (Kurve Hilgardstraße/Martin-Greif-Straße) zu errichten unter der Voraussetzung, dass das Krankenhaus die Kosten der Errichtung und des Unterhalts übernimmt.**

**Begründung:**

Mit dem Umbau des Diakonissen-Stiftungskrankenhauses wurden die Zufahrtsregelungen geändert und die Liegendszufahrt befindet sich nunmehr mitten in der Kurve der Hilgardstraße/ Ecke Martin-Greif-Straße. Nach Angaben der Leitung des Krankenhauses und der Fahrer der Krankenwagen kommt es immer wieder zu kritischen Situationen, wenn Einsatzfahrzeuge die derzeit schlecht einsehbare Kurve queren müssen, um die Krankenhauszufahrt zu erreichen. Ein Verkehrsspiegel würde für bessere Sichtverhältnisse sorgen. Das Krankenhaus würde für die Kosten der Errichtung sowie des Unterhalts aufkommen.

Die Verwaltung lehnt bislang die Errichtung eines Verkehrsspiegels mit der Begründung ab, dass nach Rücksprache mit der Polizei, der Straßenbaubehörde und der Straßenverkehrsbehörde ein Spiegel an dieser Stelle nicht notwendig sei. Ein Unfallschwerpunkt würde dort nicht vorliegen.

Mit dem Umbau des Diakonissen-Stiftungskrankenhauses hat sich die Verkehrssituation aber geändert. Daher können Erfahrungswerte aus weit zurückliegenden Jahren nicht als Entscheidungsgrundlage dienen. Nach unserer Auffassung sollte nicht erst abgewartet werden, bis ein Einsatzfahrzeug in einen Unfall verwickelt wird und Patienten oder Fahrteilnehmer zu Schaden kommen.

Die Errichtung dieses Verkehrsspiegels kann auch nicht als Einfallstor für mögliche Spiegelaufstellungen in Privateinfahrten dienen. Bei dem Diakonissen-Stiftungskrankenhaus handelt es sich um eine bedeutende Einrichtung in Speyer, die jährlich von mehreren Hundert Patienten per Rettungswagen angefahren wird.

Da sich das Krankenhaus bereit erklärt hat, sämtliche Kosten der Errichtung und des Unterhalts des Verkehrsspiegels zu übernehmen, wird zudem der Städtische Haushalt nicht belastet.

Aus den genannten Gründen befürwortet die CDU-Ratsfraktion die Errichtung eines Verkehrsspiegels an der genannten Stelle.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dr. Axel Wilke  
CDU-Fraktionsvorsitzender

eingegangen per E-Mail